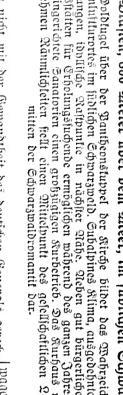
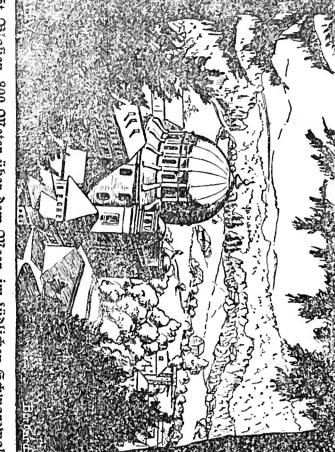
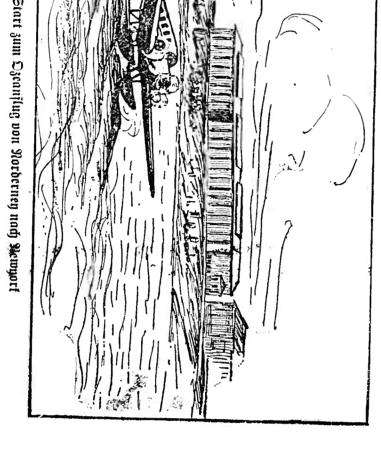
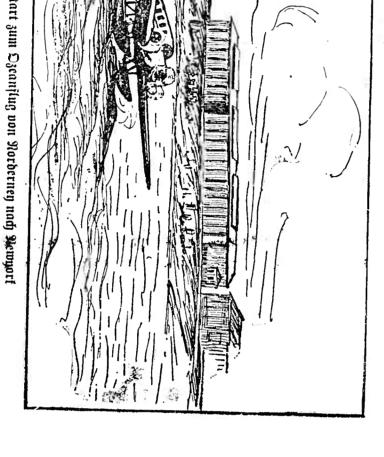
deuti Bolfe

Deventer) jagte nach dießem en woller sich nicht ergeben; Mißerfolg ; der Feld=

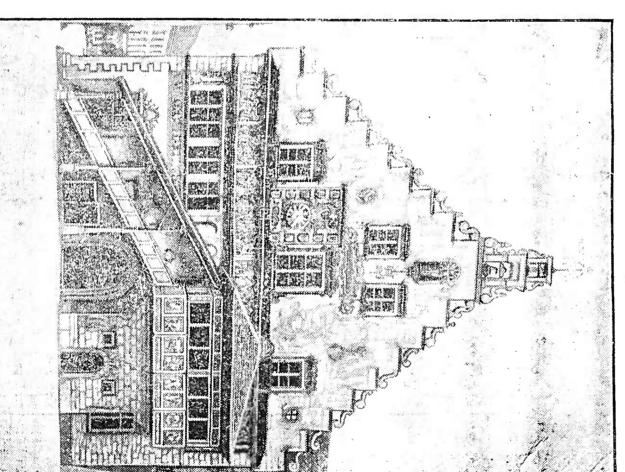








unsern der in



Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen Erfceint täglich mit Ausnahme ber Ungeigenpreis: Sonn- und Feiertage bie einspaltige Petitzelle ober beren Raum 20 Big mit ben Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt" Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80 bie Reflamezeile 60 Pfg., bei Bfterer Aufnahm Berbreitet in ben Autsbezirhen Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Gitenheim, Rabatt. Bei Blagvorfchrift 20% Bufdlag. Beilagen gebühr bas Laufenb 8 .- Mart ohne Boftgebühren Walbuird und am Raiferftubl Selegramm-Abreffe: Dolter, Emmendingen / Ferufprecher: Emmendingen 308, Freiburg 1392 Wefchafteftelle: Rartfriebridiftrage 11 / Boftiched Routs Rr. 7382 Mmt Rarlernie Emmendingen, Montag, 17. Oktober 1927 i über die auch innerhalb derKoalitionsparteien noch trum und Dr. Runfel von der Deutschen Bollspar- | num und Ausschüssen des Reichswafferstraßen.

Zum Schulgesetz.

Mr. 242

Denschen nicht bestegt".

Stellungnahme bes Reichstabinetts gur Befol= bungeorbnung und jum Schulgefegentwurf.

WTB. Berlin, 14. Oft. Das Reichstabinett besaßte sich in seiner heutigen Sitzung mit ben Be- Entscheidung liegt also beim Reichstag. Es ist au- über dem Reichstageschung wirdesentwurf begründen kön- schlässen des Reichstates zur Besoldungsordnung. zunehmen, daß nach der ersten Lesung zunächst die nen. Am Mittwoch abend soll dann die Ueberweis - Es wurde beschlossen, in einigen Buntten, in Auftandigen Ausschüsse bes Reichstages ben Ent- jung der Borlage an den Bildungsansschuß bes welchen ber Reichstat von der Regierungsvorlage wurf in fachlicher Ginzelarbeit entwideln und daß wird die Reichsregierung entgegen dem Beschlusse ten sein burfte. Nach der Ersedigung burch den halten. bes Reichstrafes an ber Auffassung sesthalten, baß Reichstag geht bas Geseth ordnungsmäßig erneut am Finanzausgleich im gegenwärtigen Beitpuntt an ben beichsrat. Collte biefer Ginfpruch erheben, gichts geändert werben fann.

Angesichts der Tatjache, daß ber Reichsrat den Schulgesehentwurf in seiner heutigen Sigung ab- bern. In Areisen ber Regierungsparteien ist man gelehnt hat, befchloß bas Reichstabinett, bie Borlage bes Schulgeseiges an ben Reichstag gemäß Artikel 69 der Reichsverfassung in der unveränder- heblichen Teil der Bünsche einzelner Reichsratsten Form bes Regierungsentwurfes.

Befoldungsgesetz wie Schulgesetz gehen bem Reichstag unverzüglich zu.

Das Schulgefet nach ber Reichsratsabstimmung.

Das Schulgeset nach der Reichsratsabstimmung. auch die Kostenfrage klären, die bei der Bespres gemvärtigen Verwaltung der Neichswasserstraßen grund 14. Oft. Wie VI. aus parschung im Reichsrat eine Rolle spielte und damit unterricktet und mich dabei überzeugt, daß der jeis lamentarischen Kreisen erfährt, betrachtet man bei würde der endgültigen Berabschiedung des Schulben Regierungsparteien die Ablehnung des Schul- gesches jedenfal's der Weg gebahnt werden. gefegentwurfes im Reichstat teinemegs, wie ein Berlinenr Spätabendblatt die Situation barftellte, ale einen Nieberlage. Man weist vielmehr barauf bin, bag ber Reichsrat, nachbent er eine Reihe von Menderungen in bem Entwurf eingebracht hatte, gewissermaßen feine eigene Vorlage abgelehnt hat. Biel beachtet wird ber Umstand, bag das Abstim-Schulgeses überhaupt zusammenseht, sondern Fraktionsbesprechungen werden am Dienstag mit- 80 Prozent an dem Wassenbesit des Reiches daß der Entwurf dem einenn nicht weit genug, dem tag um 12 Uhr unterbrochen werden durch einen interesse Breußen es an einer Mitarbeit bei ber daß der Entwurf dem einenn nicht weit genug, dem anderen zu weit ging und daß weitere Stimmen aus der Kostenstrage sich ergaben. In Regierungss der Kreisen wird die durch die Reichstratsabstimmung geschaffene Lage insofern als eine Erseichterung bes Archeichstages. Für 14 Uhr ist die dem Reiche über die Ansammenarbeit in den Zenstragen wird dem Reichstages. trachtet, als die Reichsregierung dadurch der Not- Sitzung des Aeltestenrate einberusen, um zur Ge- trachtellen ohne vorheriges Benehmen mit dem wendigkeit einer Doppelvorlage enthoben ift, bei ichaftslage Stellung zu nehmen. Um 15 Uhr be- Reich hinveggesetzt hat. Nachdem ein preukischer ber es schwierig gewesen ware, gewisse Bestimmun- ginnt bann bie Plenarsigung des Reichstages. Die Bertreter sich die Stellungnahme seiner Regierung gen des einen Teils zu vertreten. Da Abanderun- Beratung des Reichsschulgsseites wird mit einer vordehalten hatte, saßte der Hauptausschuß mit gen nach der Reichsversassung ausgeschlossen sind, Rede des Reichsinnenministers von Neudell einge- aften gegen eine Stimme eine Entschließung, in geht die Regierung vorlage entsprechend dem Ra- leitet werden. Dann kommt als erster Sprecher der der er aufs dringendste bittet, die Angelegenheit

Roman von Selene Ralijch.

Amerifan Toppright 1924 by Lit. M. Linde,

Dresde 21.

lie Gühlenben. - - -

Dasein jett.

bei ihrem Later.

Berlin, 15. Oft. Wie bas Berliner Tageblatt rfährt, wird die Neichsregierung voraussichtich am Wege die verfassungsmäßige Pflicht bes Neiches auf Dienstag die Berhandlungen mit den Führern der diesem Gebier ernult werden kann. Ich habe da-Regierungsfoolition wegen ber weiteren Gestal- ber den Antrag meines Amtsvorgängers in gleitung bes Reichsschu'gesegenwurfes ausnehmen. cher Form bei ber Reichsregierung aufgenommen Buerft werden die Fraktionen zu der durch die Ab- Benn trothem immer noch kein Ergebnis praktischnung bes Reichsrates geschaffenen Lage am scher Art erzielt ift, so liegt bas baran, baß bie Montag und Dienstag Stellung nehmen. Die meisten Länderregierungen und besonders das mit

ziemlich wahrscheinlich angesehen. Die politische

fo würde die schließliche Bestätigung bes Besehe

eine Ameidrittelmehrheit bes Reichstages erfor-

aber zuwersichtlich der Auffassung, daß die Berftan-

digung zwischen den Regierungsparteien einen er-

Die Heirat der Helga Wegner. Simmelswunder ist es . . herr Wegner, so meinte sie; o grausam darf kein Schicksal sein, au spielen mit Richte? . . .

(Nachdrud verboten.) was ist mir bas Leben noch? . . . " Selga trat au Lisbeth, umichlana fie und barg ihr glühendes Gesicht an ihrer Schulter. fagte diefer Bund gar nicht zu. Abgesehen von Tiefverlett wandte fich biefe ab. Berlobung als fie felbst, Der neue Bustand mar Wegners war, erschien ihm biese ungebundene Bruders war ihr Triumph.

stalten, Und es war ihr nicht möglich, dieses wahrnahm. Neue mit Denfen flarend zu durchdringen, Ge- "Doch soll man immer bas Gute beim Men- los lange, bittere Jahre gezehrt hatte.

auch gar nicht ihre Wahl - wie follte fie es Sauptgrund seines inneren Widerstandes fei. nahm, die reigende Belga mit in ihre Gedan- ter als die eigene Burde!" Stephan von Gregoris Werbung um Belga Nach bem Tobe ber Gattin hatten lich alle feine berftehliche Menfch.

war ungestüm, alles auf eine Karte sekend, ge- zärtlichen Empfindungen auf helga konzentriert. Stephan ließ sich ihre Bewunderung lachend nahen Gebusch. wesen. "Sie wissen, wer ich bin und was ich Noch tiefer beunruhigt als er war seine gesallen, nannte sie sein reizendes Schwesterl bin, herr Wegner!" hatte er gesagt. "Sie wis- Schwester. Da hatte sie mit bem Bersuch, Bor- und versprach: sie sollte Anteil haben an feis gann Lisbeth wieder. "Beiga ift eine andere fen, baf ich Baterland, Beruf, alles ver- fehung zu ipielen, etwas heraufbeichworen, was nem Glud, das fie vorforgend hatte bereiten Mijchung. Sie hat manches von ihrer Mutter, loren hab' . . . Da stand ich und schaute auf burchaus nicht nach ihrem Sinn war. Sie hatte helfen. mein Leben, sah es in Trümmern liegen. Und nichts gegen Stephan von Gregori. Er war eine Un einem warmen Abend wanderten Liss dem Gefühl nachgeben, sondern es von der Bernum — immer mein' ich, noch, ich träum' — da hübsche Erscheinung, ein angenehmer Gesellschaf- beth Wegner und Doktor Schmidgesell im Gar- standestätigkeit gügeln lassen." fommt das Glud jo gang unfagbar, wie ein ter. Gut für den Salon, für die Unterhaltung, ten langfam auf und ab. Linden und Jasmin

teien, etwaige Wänderungsantrage zu stellen, die den Deutschnationalen, Dr. Schreiber vom Zen- der gegenwärtige Schwebezustand aus den im Ple- gebiet aufgenommen worben.

Mittwork ihren ablebnenden Standpuntt gegen

leichstages erfolgen und während dieser Beratung

Aus dem Reich.

Reichsverkehrsminister Dr. h. c. Roch ilber bie

Frage ber Bafferftragenvermaltung.

einem Ungludlichen! Das zu ertragen, über= Um ablehnenbsten stand Georg bem Ereig- Lisbeth hatte sich ausgesprochen - seit lansteigt menschliches Maß . . . Wenn's mir die nis gegenüber. Er verbarg seinen Unmut nicht. gem schon hatte ihr das gefehlt. All die Sorgen Belga nicht geben, dann sprechen's ein Todes= "Ich halte Gregori nicht für einen Charakter! und Gedanken, die sie seit Wochen bedrängten, urteil! . . . Das red' ich nit nur fo hin, denn Ein Blenber ift er, ber feinerseits vom Gold- hatten sie dem Freunde anvertraut. Der ver glang geblendet ift!" äußerte er einmal. "Wie ftand zuzuhören wie tein anderer, man fühlte Dem prufenden, überlegenden Geschäftsmann bu barouf hineinfallen fannft, Belga? . . . " feine Teilnahme."

Bergleich zu ber eigenen, zurudhaltenden, sich Glud und stolzer Freude schwelate, war die Le- als das schrecklichste. Niemand war mehr erstaunt über helgas immer felbst zügelnden, wie sie die Art ber gationsratin Langfeld. Die Berlobung bes Gomidgesell nickte. "Und doch ist sie es für

nicht ausgeglichene Fragen eine Berftändigung tei werden fich anschließen. Dann werden voraus- beirats wiederholt zum Ausdruck gebrachten Grun-

62. Jahrgang

herbeiführen. In parlamentarischen Kreifen der sichtlich die Beratungen abgebrochen werden. Die den unhaltbar und unerträglich ift. Regierungsparteien wird diese Berständigung als demotratische Reichstagsfraktion wird erst am Entscheidung im Fall Pfarrer Teichmann. —

Die Amtssuspenfion aufgehaben. 28XB. Berlin, 15. Oft. Wie bem Evangelischen Breffedienst vom Konfistorium der Mart Branbenburg mitgeteilt wird, hat ber Rechtsausschuß der Rirchenproving Mark Brandenburg entschieabweichende Beschlüsse gefaßt hatte, bem Reichstag bann die politische Entscheidung bei ber zweiten wird bas Reichstabinett ständig Fühlung mit ben ben, daß Pfarrer Teichmann, ber seinerzeit eine eine Doppelvorlage du unterbreiten. Insbesondere Lejung fällt, die im Laufe bes November zu erwar- Bertretern der Regierungsparteier im Ausschuß Traunug im Inggeng vorgenommen hatte, mit einem Berweis und 200 Mart Geldftrafe zu belegen ift. Daraufhin hat bas evangelische Konfifto-

rium die Amtssuspension aufgehoben. Die Sindenburafvenbe. 28TB. Berlin, 15. Oft. Ueber die bisherigen Auslandseingänge berichtet die Leitung ber Sin-WDB. Berlin, 14. Oft. In ber hentigen Sit denburgspende: Aus dem europäischen Ausland ung des Hamptausschusses des Reichswasserstraßen-(außer Deutsch-Desterreich) tamen bisher insgesamt 60 356 Mart und zwar Spanien etwa 11 000 Mt mitglieder erledigen wird, fo daß der Möglichkeit bie Sigung perfonlich leitete, eine Erklärung ab, Aus Nordamerika kamen bisher 100 407 Det. Miteines Ginspruches des Reichsrates der Boden ent- in der es heißt: Nach meiner Amtsübernahme habe dogen ift. Ingenischen burfte die Reichsregierung ich mich eingehend über die Berhältniffe der geritanischen Eingänge betragen bisher 60 242 Mt. Die afiatischen Spenden im Befamtbetrage bon vorläufig 36 153 Mt. fehten fich aus den Beitragen sige provisorisch. Berwaltungszustand praktisch unvon 24 Gemeinden zusammen. Afrita hat bisher haltbar ift. Die fachlichen Borfchläge bes Miniftes 14 293 Mit. beigestenert. Doch immer geben Stenriums find burchaus berechtigt, umfo mehr, als den ein und es fehlen die Abrechnungen ganger von feiner Seite irgendwelche greifbaren Unre Länder, wie z. B. Schweiz und Chile. Auch aus gungen gegeben worben find, wie auf anderen Auftralien liegen bisher noch keine Nachrichten

> Tagung ber Oberbeamten im Bankgewerbe. WDB. Breslau, 15. Dft. Sier tagt heute und norgen die neunte Hauptversammlung der Bed. einigung der Oberbeamten im Bankgewerbe. Der Rechtsamvalt Dr. Dpit hielt einen Vortrag über Die Unterbewertung qualifizierter Dienstleijlung". Er führte u. a. aus, bag wir an einer starten Unterbewertung ber qualifizierten Arbeit überhaupt leiden und daß diese Unterbewertung

umvirtschaftlich und fozial ift.

Gonftige Meldungen. Regelung ber Wirtichaftsbeziehungen zwischen

Deutschland und bem Saargebiet. WDB. Paris, 16. Oft. Wie in dem Notenwechsel zu dem deutsch=französischen Handelsabkome binettsbeschluß unverändert und direft an den Bertreter der sozialdemokratischen Reichtagsfrat- der Reichswasserstraßenverwaltung nunmehr mit über eine abschließende Regelung der Wirtschafts-Reichstag, Es ift nun Anigabe ber Regierungspar- tion, Abg. Schred, zu Wort. Ihm folgt Mumm von aller Beschleunigung zum Abschluß zu bringen, ba beziehungen zwischen Deutschland und bem Scar-

Simmelswunder ist es . . . Berr Wegner, fo meinte fie; ob aber als Lebensgenosse für ihre dufteten. Die weißen Blüten der Busche schime merten hell burch bas ichwindende Tageslicht

Auch von sich selbst sprach Lisbeth - wie sie Sch hab' ihn lieb, Tante Lis!" flufterte sie. allem Aeugerlichen, ben Berhaltniffen, war ihm Gang anders als im Wegnerschen Sause war aus Furcht vor der Enttauschung allein geblie-Sie fah nicht das Erblaffen der mutterlich fur die ganze Art des Freiers wesensfremd. Im die Stimmung auf ber Gegenseite, Gine, die in ben war. Die Che als Enttäuschung erschien ibr

viele. Bei ben meiften freilich ein Rompromif. tiber fie gefommen, fie wußte nicht, wie - wie Leidenschaftlichkeit, die offen gutage trat, als ,, Jest, wenn das die Mutter erlebt hatt', ein Sichbescheiden, wie es ja ichließlich das eine geheimnisvolle Gewalt, die in ihr Leben ein Mangel an Selbstbeherrschung, wennschon bas große Glud!" sagte fie wohl zehnmal am ganze Leben ift!" erwiderte er. Und nach einer eingriff, um es von Grund auf anders zu ge- er beutlich ein fehr startes Selbstbewußtsein Tage. Es war ja die Zukunfthoffnung, der gol- Weile des Schweigens fügte er hinzu: "Gie febene Traum gewesen, von dem die Arme end- hen, bag man mit dem eigenen Bergichten bens noch nicht ums Erleiben herumtommt! Bir danken und Empfindungen schwangen in einem schwerzeiten!" sagte er. Und zu helga, Freudig bekannte sich Frau Langfeld nun sind nun mal solche vertracke Mischung and füßen Taumel, Traum und Rausch war ihr das deren Augen ihn siehend ansahen: "Ich will dem Bruder als diesenige, die mit Klugheit Egoismus und Allgefühl, sind Gerdengeschöpfe. Dasein jest. Ihm war es am ichmerglichsten, sie herzuges hatte. Und fast glaubte sie jest selbst, daß sie was der andere einbrodt, muß mitschleppen, bet waren über ihre Wahl. Doch es war ja ben, und er suchte fich einzureben, daß bies ber damals icon, als fie bie erften Schritte unter- was bem andern aufgepadt wird, oft ift's ichwe-

ihnen begreiflich machen, was sie eigentlich Wie fehr sie ihm Sonnenschein gewesen, mit tenfaden eingesponnen hatte. Und daß er biefen Gie waren am Gee stehen geblieben, deffen threr Liebe und Bartlichkeit, in ihrer garten, Sieg so überraschend schnell, in einem einzigen anderes Ufer fich in einer violetten Dunftschicht Um wenigsten Widerstreben fand fie noch frifchen Schönheit, das fühlte er erft jett. Der Anlauf errungen hatte hob ihn in ihren Augen verlor. Rot und golben glühte ber westliche Sohn war ihm mehr Freund, Arbeitsgenosse. noch mehr. Er war eben der glänzende, unwe horizont, u. ein Aug rosiger Wölfchen schwebte hoch im blaffen Nether. Gine Droffel fang im

"Ich werde die Bangigkeit nicht los!" beist weicher als wir anderen, die wir nicht so

(Fortsetzung folgt.

Bertrauensmännerwahlen ber öfterreichifden Wehrmacht.

Gewerkchaft fieben Manbate entfielen.

Bom Mörber bes albanifchen Gefandten. Berlin, 15. Oft. (Brivattel.) Bie die Blat-

ter erfahren, hat ber Mörder bes albanischen Gesandten sich vor seinem Eintreffen in Brag jahr zu treffen. in Wien aufgehalten. Er tam aus Rom nach Wien und wohnte in einem Sotel. Gein Baff aber am nächsten Tage wieber ab.

Großer Erfolg ber Dollaranleihe ber beutschen Rentenbant-Rreditanitalt

WIB. Memnort, 14. Oft. Die Dollaranleih ber Deutschen Rentenbankfreditanftalt murbe Umfange überzeichnet. Aus allen Landesteilen und aus Europa liefen Beichnungen ein.

General Gomez eingeschloffen. BEB. Mezito, 14. Dit. Oberst Alvarez teilte mit, baf bie Bundestruppen unter bem Befehl bes Emerals Escabor heute nachmittag General Cobing Beramus gestellt und eingeschlossen batten. Die Rieberlage, Gesangennahme ober ber Tod in jehr ichnell. ber Geracht seien die einzigen Möglichkeiten fac Bomes und feine Unbanger.

Abreife Ratowftis aus Paris.

BEB. Baris, 16. Oft. Ratowsti hat heute früh 6 Uhr, wie Havas berichtet, Paris verlassen. Er begebe fich im Automobil nach Berlin. Bu Zwischen fällen bei seiner Absahrt ist es nicht gefommen.

Uus dem besekten Gebiet.

Rum Amifdenfalle in Aronberg. Frantfurt a. M., 15. Dit. Die Frantfurter Bei tung meldet aus Wiesbaden: Der Zwischenfall in Pronberg mit den drei englischen Soldaten, bei dem der Feldhüter Haas den Tod fand, hat, wie bie hier erscheinende englische Zeitung Wiesbaden Times, mitteilt, zu ber Festnahme bes einen be-Solbaten geführt. Der Bericht über die von einem bes haas liegt woar an beutscher amtlicher Stine mend, um 11.40 Uhr abends örtlicher Zeit ein. noch nicht vor. Andessen hört man, daß als Todesins Behirn festgestellt ift. Der Schlag bes Solbaten Durch ben Converneur und hohe Militars offi-

Uus China

Geidligbonner in Befing vernehmbar.

jung mit toblichem Ausgang fprechen.

28DB. London, 15. Oft. Nach einer Melbung ber "Chic.) Tribunc" fteben feit geftern Beting und die Schansiscere bei Schutschau, weniger als 40 Meilen von der Hauptstadt entsernt, im Kamps. Geschützener ist beutlich in Peting zu hören. Man hofft, daß die Schansitruppen nicht imstande sein werden, die Mauern Befin, zu erreichen. Amerilanische und andere Truppen lind um die Gesandt- mer noch herrschenden Gegenwinde hat die Kitegeichaften herum und auf den Stadtmaucen aufge- rin Dig Grahfon ihren Start jum Dzeanflug ftent. Giner Melbang zufolge foll ein Teil der nenerdings verschoben. seindlichen Trup! 15 Reilen von der Stadt entfernt ftehen.

Nieberlage Tichangtfolins.

282B. Paris, 15. Oft. Nach einer Niederlage ber Thicago Tribune aus Meting sollen die Sudtouppen ie Armee Tichantgtsolins bei Schutschau geichlagen haben.

Luftverkehr.

Die Besahung von D 1230 iber ihren Flug. WIB. Sorta, 15. Oft. Die Junkersflieger erklärten, daß fie während ihres Fluges ein: Sohe zwischen 300 und 600 Metern eingehalten hatten. Sie haben wenig Schiffe gelichtet. Auf bem Meere herrichte ein starter Seegang, das Wetter wurde wolfig und regnerisch nachdem Sao Miguel passiert war. Loewe, der die Navigation besorgte, benutte dazu hauptsächlich die Drientierung nach ber Sonne. Die Maschinen liefen ausgezeichnet. Die Flieger brachten ihre Dantbarfeit für den herglichen Empfang in Sorta jum Ausdrud. Das portugielische Ranonenboot "Beira", bas hier vor Anker liegt, hat bei ber Ergänzung ber Funtpeilungen wertvolle Silfe geleistet.

Ruth Elder in Sorta eingetroffen. — Noch fein

Start ber D 1230. WTB. Horta, 15. Oft. (11 Uhr deutscher ift hier an Bord des hollandischen Dampfers abgestürzt. Die fünf Insassen tamen ums Leben. Beit.) Die amerikanische Fliegerin Ruth Elber

einactroffen ift, bas Angebot gemacht, an Bord | Landflugzeugen ift in ben Kabilen Schwimmern bes Flugzeuges D 1230 nach Amerika zurudzu- und bem Schwimmgestell dieses hochsetüchtigen BEB. Wien, 16. Oft. Gestern sanden die Wih- tehren. Dem Bertreter des WIB erflärte jedoch Barerflugzeuges zu sehen. Die Maschine ist in arbeiterkonflikt ist sowohl von Arbeitnehmern len der Vertrauensmänner der Wehrmacht statt. Ruth Elders heute nachmittag, sie misse den der Lage 4000 Alter Benzin mitzunehmen. Sie als auch Arbeitgebern angenommen worden. Die bisberige Mehrheit ber Sozialbemokraten in Mitflug mit dem Junkerflugezeug D 1230 nach ift silbergrau angestrichen. Im Rumpf ist vorn der Bertretung ber Solbaten ging verloren. Der Remport, ben fie fonft gern unternommen hatte, unter einer Blechhaube wie bei einem Auto ber ber driftlich-fogialen Partei nahestehende Behr- leider ablehnen, da fie fich bereits zu anderen machtige 12 3nlinder-Badard-Motor eingebaut. bund. ber bisber 64 Mandate hatte, erhielt jest Blanen verpflichtet habe. Sie wolle am 17. ds. ber bis zu 830 BS entwickelt. Die 4000 Liter 132, mahrend auf die beutschnationale Soldatens Mis. mit einem Postdampfer über Lissabon Benzin reichen für einen Flug von etwa vierzig Gladbach und Umgebung haben beschlossen, bei nach Paris fahren und von dort nach zweiwö- Stunden aus, bas ift, ba als mittlere Stunden gesamten Belegschaften jum 29. Oftober 30 dentlichem Aufenthalt mit Schiff nach New- geschwindigkeit 150 Kilometer angenommen fundigen, nachdem die Lohnverhandlungen geport zurudichren, um Borbereitungen für die wird, eine Strede von 6000 Kilometern. Bei icheitert sind. Ihr Borgehen begründen sie da Biederholung ihres Fluges im nächten Früh- voller Motorenleiftung wird übrigens eine mit, daß die Belegichaften einzelne Facharbeiter-

Start ber D 1220.

WIB. Umfterdam, 16. Ott. Das Beinkelflugwer vollkommen in Ordnung. Er begründete Beug D 1220 ift heute vormittag 9.45 Uhr deutfeine Anweienbeit in Wien bamit, baß er an icher Beit zu seinem erften großen Etappenflug ber Universität Borlefungen boren wolle, reifte trot seiner schweren Belaftung glatt gestartet. Das Wetter mar junächst sehr did. Der über dem Wasser lagernde Nebel ließ jedoch später nach. Der himmel ist start bewölft, so bak bas Flugzeug zweds Orientierung vorläufig ziem: fer hat zur Rechten und hinter lich eine tomlich niedrig fliegt. Wie die Flieger dem Vertre- plette Funkanlage für Senden, Empfang, Teles jällte am 4. Oktober einen Schiedsspruch, der den ter des WIB vor dem Start mitteilten, beabturz nach der Eröffnung der Listen in startem sichtigen sie längs der holländischen, belgischen und frangösischen Mordseefufte fliegend eine Safenstadt der Byrenaenhalbinfel zu erreichen, von Festungsftrafen für tommunistische Rebatteure. wo bann, wenn irgendmöglich, bereits an dem folgenden Tage der Weiterflug nach den Azoren angetreten werden soll. Um 9.55 Uhr morgens wurde das Klugzeug bei Zagndam über dem mes mit seinen letten 35 Anhangern in ber Bro- Rordseckanal und um 10.10 bei Dmuiden ge-

D 1220 über Breft,

drehte furg hinter ber Stadt nach Guben ab.

D 1220 in Bigo (Spanien) gelanbet MIB. Norbbeid, 16. Ott. Fluggeng D 1220 ift um 6 Uhr, vermutlich Greenwicher Beit, in Bigo glatt gelandet.

Die frangöfischen Bangtotflieger in Bagra. WDB. Paris, 15. Ott. Die französischen Flieger Challe und Rapin find gestern pormittag in teilt. Aleppo aufgestiegen und nachmittags in Basra Der Hauptschriftleiter des "Fridericus" wegen

Erfte Ueberfliegung des Gudatlantif. Costes und le Brig in Brafilien gelandet. tes aus Höchst vorgenommene Settion ber Leiche Brig trafen hier, von St. Louis (Senegal) tom- Berlin-Mitte au 1000 Mart Gelostrafe verurteilt. Cofte und fein Begleiter murden auf bem Flugurfache ein schwerer Schadelbruch mit Bluter if plat umringt von einer begeisterten Menae. gegen haas muß mit großer Bucht geführt wor- ziell empfangen, Der flug Coftes bedeutet bie ben fein, fo daß haas fehr heftig gu Boden gefturgt erfte Ueberfliegung bes Subatfantit ohne 3wis At. Man fann alfo wohl von einer Rorperverlet. ichenlandung, Er dauerte 21 1/2 Stunden.

Rurze Unterbrechung des französischen

Siibafritafluges. MIB. Paris, 16. Oft. Wie dem Petit Jour: nal aus Newyork gemeldet wird, sollen Coste und le Brix bei ihrer Landung auf dem Flugplatz Ratal einen leichten Bropellerichaben erlit-

Auch Mig Granfon martet befferes Better ab. WEB. Old Orchard, 16. Oft. Infolge der im-

Auffindung eines treibenden frangöfischen Flugzeuges.

BBB. Hamburg, 16. Dit. Der Dampfer der Arbeitsniederlage für Montag vormittag getrof-Sambura-Umerifa-Linie "Ramfes" hat ein frangosiches Flugzeug auf 40,43 Grad nördlicher Breite Standpuntt, daß unter allen Umständen am Monund 12,12 Grad westlicher Länge im Mittelmeer tag die Betriebe stillgelegt werden. Sie haben sich treibend gesunden. Es gelang ihm, die drei In- ferner mit dem Borgehen der Zentralstreikleitung sassen des Flugzeuges zu retten und an Bord zu einverstanden erffart, Notstandsarbeiten zu vernehmen. Der Dampser hat das Flugzeug in richten. Soweit der mitteldeutsche Synditatsbereich,

engunglud bei Kirchdorf teilt die Flugplagbirettion Dübendorf amtlich mit: Die Ursachen des Un= falls find noch nicht befannt und find Gegenstand der militärisch=technischen Untersuchung. Nach Aussagen von Umwohnern soll das Flugzeng ca. 1500 Meter in normalen Spiralen im Gleitflug niedergegangen und erft in ca. 30 Meter Sohe abgefturgt sein. Das Flugzeug, ein Militardoppeldeder, · mit für verbindlich erklärt. Die Funktionärversammeinem 260 PS=Maybach=Motor, wurde von haupt= einem 260 BS-Waybach-Wotor, wurde von Haupt- lung der Streifenden wird morgen, in einer Berjammlung du der Berjammlung du der Berbindlichkeitserklärung Weshalb solografieren Sie nicht? Fliegerkompagnie 12, geführt. Die beiden verun- Stellung nehmen. glückten Flieger hinterlassen Fran und Kinder. Die vollständig zertrümmerte Maschine wird nach dem Stütpuntt Thun geführt.

Fünf Opfer eines Flugungluds.

WTB. San Antonio (Tegas), 16. Ott. Gestern abend ist ein Flugzeng aus 2000 Fuß Sobe

jeug D 1230 liegt im hafen von horta sicher Das Dzeanflugzeng D 1220 ist ein norma- der übrigen Arbeiter und Arbeiterinnen werden verankert. Die Besatzung wartet flares Wetter ler Zweischwimmertiefoeder. den die heinkel- nach dem im Tarif vorgesehenen Schlussel erab. Gestern abend hat Regen eingesett, der auch werte für seinen besonderen Zwed aus dem rechnet. Bahrend der Bertragsdauer eingetre-Typ S. E. 5 entwidelt haben. Die ersten Bor- tende Mieterhöhungen mussen voll abgegolten bereitungen für den Bau dieser Maschine er- werden. Das Lohnabkommen soll bis jum 31. WIB. Horta, 15. Oft. Die Besathung ber D folgten im Januar ds. Is. Der Borteil gegen- Marz 1928 gelten. Die Erklärungsfrift ist Mon-1230 batte Ruth Elders, die heute in Sorta über dem Risiko ber Odeanüberquerung mit tag nachmittag 4 Uhr.

Maximalgeschwindigkeit von 200 Kilometer er- gruppen veranlaffen würden, ju kundigen, und reicht. Der Führerraum ist überdacht. An der dadurch die Betriebe still zu legen. Falls linken Rumpsseite sind zwei Führersitze hinter- Kampfmahnahmen der Belegschaften unterblei einander angebracht, während an der rechten ben, werden die Rundigungen guruckgezogen Seite ein schmaler Gang frei bleibt. Sier fann werden. Die Arbeiter der Befleidungsindustrie eine Hängematte zum Ausruhen ausgespannt werden am Samstag von sich aus die Kündiwerden. Bor beiben Sigen befinden lich Steuer- gungen einreichen. Der gesamte Konflift umfate raber und Fußhebel, so bak lich Rührer und etwa 60 000 Arbeiter und Arbeiterinnen. Funker nach Bedarf ablolen können. Der Funphonie und Funtpeilung.

Aus dem Gerichtsfaal

WIB. Leipzig, 14. Oft. Der vierte Straffenat des Reichsgerichtes verhandelte heute gegen ben Schriftleiter der "Samburger Bolfszeitung" Beinrich Mener und den Schriftleiter ber "Gojichtet. Das Flugzeug flog siemlich niedrig und gen Borbereitung jum Sochverrat, gegen Bener zialistischen Republit" in Köln Peter Stahl weaußerdem wegen Beschimpfung der Berfassung. Golosse Affing, 29 Km. won Augsburg entferunt WIB. Breit, 16. Oft. Um 14.35 deutscher verschiedene Artifel, so auch einen solchen des Beit überflog das Flugzeug D 1220 Breft und Reichstagsabgeordneten Thalmann verantwortlich gezeichnet, die jum Sturg ber verfaffungsmäßigen Regierung und zur Errichtung der so- men gehüllt. Während der Aufraumungsarbeiten jialistischen Republik aufriefen, wobei die Erinnerung an den Hamburger Putsch vom Oktober 1923 eine große Rolle spielte. Mener murbe zu einem Jahr Festungshaft und 100 Mart Gelbstrafe und Stahl gu 1 Jahr brei Monaten Festungshaft und 150 Mart Gelbstrafe verur-

Beleibigung verurteilt. Verlin, 15. Oft. Wegen öffentlicher Beleid gung des badischen Innenministers Remmele WIB. Port Natal (Brasilien), 15. Dit. wurde heute vormittag ber Redakteur des "Fri- zweiten Stode lagen noch zwei somververletzte, deenglischen Arzi in Gegenwart eines deutschen Arze Die beiden französischen Flieger Costes und te derieus", Hold, vom Erweiteren Schöffengericht

Urbeiterbewegung.

Wesorftebenber Streit im mittelbeutichen Brauntohlenbergbau?

MIB. Berlin, 15. Oft. Im Reichsarbeits ministerium fanden nach Mitteilungen einer geschäht. Berkiner Korrespondenz am Freitag Berhandlungen zur Beilegung des Lobntonflifts im mittelbeutschen und oftelbischen Brauntohlenbergbau statt, die jedoch zu keiner Berständigung letten auf zehn. Die Zahl der Leichtverletten steht führten. Auch die Berhandlungen vor der letten gosetlich vorgeschriebenen Schlichtungsinten haben, weshalb sie ihren Meiterslug nach daß gemäß der Ankündigung der Bergarbeiter= Rio de Janeiro auf eine kurze Zeit hätten ver- verbande am Montag der Streif verklindet

INDB. Salle (Saale), 16. Dit. Beute fanden in allen Revieren des mittelbeutschen Braunkohlenbergbaues ftart bojuchte Versammlungen statt, in denen noch einmal die Lage besprochen, über stehende Wagengruppe. Lokomotive und acht Wadie gescheiterten Berhandlungen berichtet und die sen wurde. Die Anwesenden stellten sich auf den wurden durch Quetschungen getotet Schlepp genommen und bringt es mit nach Reapel. in Frage tommt, dürften 43 000 Arbeiter in oen Bu dem Flugzeugunglud in Nirchborjf (Schweiz). Ausstand treten. Im oftelbischen Synbikatsgebiet sie um den Berungludten bemuht waren, kam

> Der Schiedsfpruch im Brauereiarbeiterftreit verbindlich.

Großberlin hat, nachdem ein beute von ihm feitespringen retten konnten. Der auf ber unternommener Berftandigungsversuch ergel Strafe liegende Schwerverlette aber murbe nislos geblieben war, den am 11. Oftober jum nochmals überfahren und getotet. Er ift ein Brauereiarbeiterstreit gefällten Schiedsspruch 42 Jahre alter Streden iter namens Dos

Schiedsspruch im Solzarbeiterfteit.

Berlin, 14. Oft. Der Schlichtungsausschuß hat dem "Bormarts" zufolge einstimmig einen Schiedsspruch im Lohnkonflitt in ber Solzinduftrie gefällt, der für die Facharbeiter über 22 Jahre ab 1. Oktober eine Zulage von neun Pfennia pro Stunde und ab 1. Januar von Barendrecht" eingetroffen. Das Junkers-Flug- Die Ausruftung der Seinkel-Maschine D 1220. weiteren drei Pfennigen vorsieht. Die Löhne

Der Schiedsiprud in ber Solginduftrie. Berlin, 14. Dit. Der Schiebsfpruch im Sola

Textilarbeiterfündigungen im Rheinland,

WIR Belgead, 13. Oft. Rach einer Mitteis berverbande der Textilinduftrie von München

18 000 Textilarbeiter in Soran fündigen.

Berlin, 1. Dit. Der Schlichtungsausschuft Sorca bergeltigen Berhaitniffen der Tegtilarbeiterfchaft nach Unficht der Arbeitnehmer zu wenig Rechnung! trägt. Die Arbeiterschaft ber Sorquer Textilinouftrie, die diefen Spruch einmutig ablehnte, bat in vier Betrieben mit 18 000 Beschäftigten beichloffen, ie Ringianny einzureichen.

Riesenfener bei Augsburg. — 5 Tote.

Sonntag nadmittag brach' in bem althistorie Groffeuer aus, mabrend die Jagogafte beim Mittagsmahl jagen. Innerhalb einer Stunde war das 14 Meter hohe Schieferbach, des Schloffes in Flam. in der Mamarde sturzte ber gentralgel. Schlofe turm in fich aufammen. Diehrere Tote find au betlagen. Berbrannt find ein Glaiermeilteriobn one Augsburg und eine Schlofbedienstete. Mehrere Feuerwehrleute erlitten schwere Brandwunden. Bei dem Berfuch, einen Knaben gu retten, der an einem Mauervorsprung bes brennenden Doches hing, stürzte der Badermeister Gidner aus bem dritten Stod tödlich ab. Bahrend ber fich abspielenden Schredensfzene erlitten eine Reihe von Bersonen einen eNovenchoc. Um 7 Uhr abends hatten die Flammen des erfte Stichwert ergriffen. 3m nen bis dahin feine Silfe gebracht werben tonnte. Der Feuerwehrmann Beftermeier, ber bis jur Bruft zwifchen Trümmern des eingestürzten Turmes eingequetscht war, mußte bei lebenbigem Leibe verbrennen, da ihm teine Silfe gebracht werden tonnte. Aus Augsburg und einer anderen benach. barten Stadt waren Automobus ... eingetrof. fen. Der Schaden wird auf über eine Million Mark

wIB. München, 16. Oft. Die Zahl ber Toten bei dem Feuer auf Schlof Affina bei Augsburg ift inmiden auf funf gestiegen, die ber Schwerverüberhaupt nech nicht fest.

Vermischte Nachrichten

— Mag Liebermann=Ausstellung in Baris. Wie ber Temps berichtet, wird die geplante Ausstellung Bum Streif im mittelbentschen Braunkohlenberg- der Berte Professor Mag Liebermanns in Baris in einer großen Privatgalerie erfolgen.

- Eifenbahnungliid mit brei Toten. Bei ber Ginfahrt in den Bahnhof Braunschweig ftreifte ein Buterzug eine im Nachbargleis nicht profiffrel gen vom Guterzug entgleiften. Der Bugführer und zwei Bugichaffner, die sich im Badwagen befanden.

- Ueberfahren und abermals überfahren. In der Nahe von Weiftwaffer fanben Baffanten einen von einem Motorradfahrer überfahrenen Schwerverletten hilflos auf der Strafe Graunftein-Spremberg auf. Bahrend WTB. Dilbendorf, 15. Oft. Neber das Flug- durften ungefähr 25 000 bis 27 000 Arbeiter sein. ein Auto heran, bem mit einer Fahrradlaterne ein Signal gegeben murbe. Das Auto pera langfamte auch die Fahrt, fuhr bann aber mit abgeblendetem Licht weiter, wobei sich die Sel-MIB. Berlin, 14. Oft. Der Schlichter für fer des Berungludten nur durch rafches Beis

Tener? Edwer? Rein! Sie fnipfen nur alles weitere beforge ich! Fotoarbeiten, Entwickeln einschließlich Ropieren in 8 Stunden

Foto=Ropp

Freiburg i. Br. / Friedrichstraße 19 / Fernruf 2856 Bitte, Abreffe genau beachten! Toto-Apparate Roto. Bet a feartifel Bergrößerungen, Diapositive, Reprodut inen, Aufnahmen jeder Urt außer bem Saufe. Fachmännische koften loje Beratung. Auswärtige Beftellungen werben prompt erlebigt.

mula. Der Autoführer stellte lich am anderen zur Beratung: Die ber Stadtgemeinde — Aran-Kage ber Polizei und erflärte, daß er das fenhausfaffe - gehörenben Grundstille auf ber alte Albert Willaredt, Rufer von bier leiftete Baternenzeichen nicht als haltefignal angefes Gemartung Reute follen in öffentlicher Berfteis feinem Bruber mit feinem Brerbe Borfvann.

Schweiz. Bei ben Schweizer Beitungen find bis jest tung am 5. Februar 1928 bie Turnhalle ber führung in bie Augentlinit nach Freiburg ermid 500 000 Franken für die Hochwassergeschädig- Rarl Friedrichschule unter den üblichen Bedin- folgen mußte.

- Berhaftung von Raufchgiftschungglern in Deutsche sowie um einen Frangosen, in beren Be-

Die Ueberschwemmungen im Gebiete von Barna pfennia, den Gewerbeertrag 450 Reichspfennig. gen auf der Raiferstuhlbahn in Berkehr stellte, aben groken Umfang angenommen. Die Stadt ta 18 Berfonen ertrunten fein.

Mus Baden.

tals ift fein Werk.

enschlag die Zustimmung mit allen gegen 14 vergangene Zeit erinnern und nach einem Rundeinem Fehlbetrag von 109 466 Mart ab. (Bor- ber die Stätte, an den mit Tranben behangenen fahr 61 180 Mart). Bur Dedung Diefes Fehl. Beinbergen vorübergeher'. um im Gafthaus gur betrages ware eine Umlage von 344 Prozent Hochburg einen Imbig einzunehmen. Nach guter ber Steuergrundbeträge notwendig ober eine Bewirtung mit allem Gewünschten, nach dem Mang Umlageerhöhung von 37 Pfennig.

bischen Schwarzwalbbahn Offenburg-Triberg- herr Professor Naber, wobei er alle herzlich will-Ronftang der internationalen Streden Bolland tommen bieß, begann fofort in den gaftlichen Rau- Bugeben. **Rh**einland und Frankfurt-Schwarzwald—Bo- men ein reges Leben und Treiben. Bei Liederklang bensee-Schweiz führt die Reichebahnverwaltung unter Führung des allgemein geschätzten Dirigeneine Neuerung durch, die man bisher von gro- ten, Herrn Schied, und einem lieblichen Tanze im gen Tunnels auf schweizerischen Linien schon seit lustigen Reigen, besonders ber Jugend, so wie auch langer Beit fennt. Es follen bie größeren Tunnels bier bei guter Bedienung, vergingen die gemutlich ber Schwarzwaldbahn mit einer ständigen Be- Stunden nur zu rafch und wir alle haben den beuchtungsanlage ausgerüftet werden. Die auf bie- Beinweg wieder angetreten in dem einen Gedanfet Biel gehenden Arbeiten werden gunachst auf ten: es war wieber einmal recht gemutlich in der dem Teil oberhalb Triberg im Zug der beiden let- "Sängerrunde"! ten Rehren ausgeführt, und zwar find hierbei drei Tunnels für die Beleuchtung bestimmt. Ginmal wirb ber Scheiteltunnel von Sommerau, gleich. seitig der längste der Bahn, mit Licht verseben, weiter die beiden zwischen Nußbach und Triberg Regenden Bergunterfahrungen, ber Gremmels-

benfoge 1696, 911 und 916 Meter. tige Suftenanfalle, die von ftarfem Fieber be= 15. Oftober 1927" enthalten mar. gleitet waren, einstellten. Bunachft nahm man an, daß eine Lungenentzundung vorläge. überrafdenderweise fam jedoch bei einem Suftenan= fall ber andere Teil ber Mehre jum Boridein. Bie sich heraussbellte, hat sich biefer zweite Teil ber Aehre tief in die Lunge des Rindes hineingearbeitet und bort eine eitrige Entzun=

Aus dem Breisgau und Umgebung

:=: Emmendingen, 15. Oft. In ber legten bemeinderatssitzung standen folgende Buntte

Rundfunk

Dienstag ben 18. Ottober 1927: 12.30: Stuttgart sendet Schallplattenkonzert.
3.15: Wetterbericht, Nachrichtendienst.
12.30—13.30: Freiburg sendet Schallplattenkonzert. 16.16: Radmittagstongert.

18.00: Beitangabe, Wetterbericht, Landwirtschaftsnach 18.16: Bortrag von Dr. R. E. F. Schmit: Lon Odessa übers Schwarze Meer.

19.46: Beitangabe, Wetterbericht, Nachrichten der babiden und württembergifden Funtbereine. 20.00: Uebertragung aus dem großen Saale der Fest-halle in Karlsruhe: Konzert des Berliner Staalsund Domchors.

21.30: Uebertragung aus Freiburg: Konzert. Anschließend: Rachrichtenbienst.

andelt fich, wie das Blatt behauptet, um zwei meindevoranschlag für das Rechnungsjahr 1927 gleiten ihn nach Bombach, seinem neuen Wir-(1. April 1927 bis 31. März 1928) wurde auf- fungsfreise. Möge ihm daselbst nur Gutes be-蹪 300 Gramm Raufchgiste vorgefunden wurden gestellt und die Umlage auf 150 Hundertteile schieden sein. Alle drei find in das Saargemunder Gefangnis der Steuergrundbetrage festgesest. Sie beträgt () Endingen, 15. Oft. (Eine neue Lokomotive hiernach für die Gebäube und Grundstüde 40 auf ber Raiferftuhlbahn.) Die Suddeutiche Gi-- Die Ueberschwemmungen in Bulgarien. Reichspfennig, die Betriebsvermögen 24 Reichs- fenbahnverwaltung, die erft fürglich Triebma.

Sefahr, unter Wasser gesetzt zu werden. Der stessleuchten! Wie wehmutig stimmt uns doch das die eine raschere Abwicklung des Berkehrs er-Shaben ift bedeutend. Im Dorfe Jenkiun fol- Bergeben alles Schonen in der Ratur, benn nur möglicht. noch einige Tage und wir pflüden die letten Rofen; die Alftern zeigen bato ihr sterbliches Gebilde und stattgefundenen Burgerausschuffigung fanden bie Blatter ber Boume in ben farbenschimmernben nachstehende Borlagen des Gemeinderats ein-- Baben Baben, 18. Oft. Oberbürgermeis Schattierungen erinnern uns aufs beutlichste an stimmige Genehmigung: 1. Gewährung von fter Fieser hat in einem Schreiben an ben die herbstzeit. Alle Blumen und Blatter draußen Baubarleben, sowie Kapitalaufnahme hierzu; Stadtrat aus Gesundheitsruchichten feinen in ber Ratur rusen uns vor dem Berwellen noch- 2. Berichiedener Gelandetausch; 3. Erwerb von Radtritt jum 1. April 1928 angezeigt. Seit mals zu: kommt alle zu uns und erbaut euch noche Wiesengrundstücken; 4. Ankauf der Wasserkraft, 1893 wirft Fieser als Burgermeister in Baben- mals an bes Herbstea Frieden! Cammelt in unfrer Des Holdlagerplages, sowie famtlicher Anwesen Baben, 1907 murbe er Rachfolger von Bur- Farbenshmphonie neue Kraft für das fünftige von der Firma C. A. Weber, Sagewert und germeister Conner. In seine erfolgreiche Amts- Schaffen! Um all die Pracht und Herrlichkeit vor Solzbandlung hier, und ichlieflich die Kapitaltatigfeit fallt u. a. die Errichtung ber städtis bem Absterben nochmals an uns vorliberziehen zu aufnahme dur Jahlung bes Kaufpreises. iden Strafenbahn, ber Bergbahn auf ben laffen, unternahmen wir "Sangerrundler" am ver-Mertur, der Anschluß Baden-Badens an das gangenen Sonntag sern Herbstausssug nach der ein zu Tal sahrender Schiffbrude Bugverkehrsnetz und die Einrichtung des ersten Hochburg. Bur festgesetzten Beit sammelte sich eine Rappel—Rheinau schwer beschädigt. Ein Kahn Blughafens in Deutschland auf dem Gelände größere Anzahl der Teilnehmer, Damen und Her- stieß bei der Durchfahrt an die Pontons, was Baben-Dos. Auch bie Gingemeindung Lichten- ren, bei ber Rath. Kirche und führte uns dann ber fur Folge hatte, daß die Rabel, welche an Land Beg durch den farbenprächtigen Bald dem Biele befestigt sind, jum Teil beschädigt wurden, jum - Gengenbach, 14. Det. Der Burgerausschuß zu. Nach einem Rundgang auf ber romantisch gele- Teil riffen. Die Schiffbrude mußte gesperri pat in feiner letten Sigung dem Gemeindevor- genen Hochburg, beren Neberrefte uns fo an die werden. Der Berfehr muß iber Weisweil-Stimmen versagt. Der Boranschlag ichließt mit blid in bas hubsche Sexauer Lal verließen wir wie- wurde den Landwirten aus dem effasischen einiger Lieber ging es bann bem weiteren Bestim Bon ber Schwarzwaldbahn, 14. Oft. 3m mungkort, bem Gasthaus gur "Linde" in Winden Bertauf der derzeit im Gang befindlichen Umbau- reufe zu. Der schöne Saal war bald voll besetzt und arbeiten und Durchprüsung der Tunnels der Ba- nach einer Begrüßungsausprache des Vorstandes, ainn d

> :: Emmendingen, 17. Oft. Im Teninger Gewerbefanal wurde heute morgen die Leiche einer Frau gefunden. Es handelt fich um die Oftober berechnete Großhandelsinderziffer des

- Das 3.M.M. auf ber Briefmarte, Bur fozum ersten Male eine Bölkerbunds-Institution ber in Brussel beginnen sollte, ist verschoben w Borficht mahnt, hat sich in Gungen (Amt durch das Postamt, das in dem Konferenggeden des Ratichreibers Blatter ift eines feltsa- gerichtet war, besondere Briefmarten ausgege- naler Berkaufstontore zu ermöglichen. men Todes gestorben. Das Kind hatte im Juli ben. Die 8 Bfg.= und 25 Pfg.=Marke hat den D. 33. eine Achre verschludt. Es fonnte bamals Aufdrud "J.A.A. 15. 10. 27" erhalten. Diese nur ein Teil der Aehre aus der Speiseröhre Postsendungen erhielten außerdem noch einen herausgeholt werben. Das Kind war jedoch besonderen Stempel, in dem chenfalls als Sinfrisch und munter, bis sich vor einiger Zeit hef- weis "Int. Arb.-Amt, Tagung Berlin, 10. bis tag abend in der Turnhalle der Karl-Friedrich-

- Ermäßigung des Strafportos. Beranlaft an das Reichspostministerium gewandt, um eine Herabsehung des Strafportos zu erreichen. Bor allem wurde Klage darüber geführt, daß für gen des innerdeutschen Verkehrs zur Erhebung von Dover. Die Schwimmerin hat für die Durchquerung des Kanals 15 Stunden und neun Post durch die besondere Behandlung solcher Minuten gebraucht. Gendungen erwachsenden Mehrarbeiten und Roften anzusehen ist. Die Erhebung in biefer Sohe erfolgte bereits feit Jahren. Der Mini-Erhebung eines Mindestbetrages an Nachgebüh- andernfalls tritt Berjahrung ein. ren in Sohe von 10 Rpf. unverändert fortbedes innerdentschen Bertehrs werben beshalb der Jagopachter feinen Erfat zu leiften. mit Wirkung vom 1. Oktober 1927 in ber Weise geändert, daß fünftig lediglich eine Aufrundung des Eineinhalbfachen des Fehlbetages ouf volle 5 Rpf. Stattfindt.

den und den am Boden liegenden Berletten gerung veräußert werden. — Dem Berein für Hierbei brach die Kette und ein Kettenglied derhaupt nicht bemerkt habe. aupt nicht bemerkt habe. | das Deutschtum im Ausland (Ortsgruppe Ems flog Willaredt an das linke Auge, wodurch dass - Unterstützung der Hochwassergeschädigten der mendingen) wird zu einer geselligen Beranstals selbe schwer verletzt wurde, so daß seine Uebers

gungen erlaffen. - Die Gebühren flir bie ftab: | :: Bögingen, 15. Oft. Letten Donnersiag tifche Kanalisation werben mit Wirkung vom vieließ Berr Pfarrer Schwer unseren Ort Saarnemilnb. Das Echo de Baris berichtet, daß 1. April 1927 auf % pro 100 des Gebäude- nach 28jähriger fegensreicher Wirkfamteit in in Saargemund am Mittwoch unter bem Ber- bezw. Grundsteuerwertes festgesetzt. — Die beim hiesiger Gemeinde. Nur ungern sab man ben Dacht des Rauschgiftschmuggels brei in einem Hotel Sinichen stattgefundene Bersteigerung der Plas allseits geachteten Scelsorger scheiden und die obgestiegene Bersonen verhaftet worden seien. Es tanenstämme wird genehmigt. — Der Ge- Segenswünsche feiner Gemeindemitglieder be-

:=: Emmenbingen, 17. Dft. (Sangerrunde hat jest eine größere und ftarfere Lofomotive Unbialo und die umliegenden Dorfer steben in Sochberg.) Ueberall Berbiftimmung und Berb- auf der betreffenden Bahn in Betrieb gesetzt,

:: Rengingen, 15. Oft. In ber gestern abend

— Rappel a. Rh., 13. Oft. Am Samstag hat ein zu Tal fahrender Schiffmua bie Schiffbrude Schönau geleitet werden. Uebel mitaefpielt Dorf Rheinau, die auf badischer Seite auf ber Fahrt waren, benn fie mußten einen großen Umweg machen und über Weisweil-Schönau nach Saufe gurudtehren.

-: Fr burg, 12. Ott. Gine bojabrige Mitarbeiterin des Stadttheaters, die Karten- und Meiderablegerin Barline Schleicher vollendete ihr 82. Lebensjahr. Eine Erfrankung hat fie au Bevielzeit gezwungen, ihre Tätigteit auf-

Kandel und Berkehr.

- Emmendingen. 16. Dft. Der Schweines markt am Freitag ben 14. Oftober hatte eine Bufuhr von 80 Schweinen. Breife für ein Stud Tertel 10—15 Mart, für ein Läuferichwein 15—20 Mart. Markiverlauf: Sehr schwache Zufuhr mit anziehenden Preffen, bei bereits völligem Ausverfauf.

- Die amtliche Großhandelsinderziffer vom 12. Ottober 1927. Die auf den Stichtag des 12. seit einigen Tagen vermißte Frau M. von hier. Statistischen Reichsamtes war mit 139,3 gegen-

über der Vorwoche (139,8) nahezu unverändert. - Die Tagung ber Internationalen Rohftahl= bachtunnel und der große Triberger Rehrbunnel. eben abgeschlossenen Tagung des Berwaltungs- gemeinschaft verschoben. Die Tagung der Inter-Die Länge dieser Tunnels ist in der obigen Kei- rates des Internationalen Arbeitsamtes, die nationalen Kohstahlgemeinschaft, die am 17. Olfo-— Die verschludte Aehre. Ein Kall der zur nach Berlin brachte, hat die Deutsche Reichspost den, weil die Verständigung der belgischen Industriellen unter einander noch nicht hinreichend ae-Baldshut) reignet. Das 1½ jährige Töchter- baude des Reichsarbeitsministerium eigens ein- Diehen ist, m., die enbgültige Schaffung internatio-

Turnen. Spiel und Sport.

- Bon i : Schwerathletit. Bei bem am Sams= ichule stattgefundenen Match im Stemmen um ben Aufstieg in die Liga flegte der Ring- und Stemmdurch Beschwerden aus Mitgliedstreisen hatte flub Lahr gegen den von St. Georgen mit 2745 sich ber Reichsverband des deutschen Sandwerks gegen 2700 Bfund. Beide Mannschaften boten gang hervorragende Leistungen. Erfreulicherweise war eine stattli he Anzahl Sportfreunde Zeuge dieses ichonen Rampfes.

- Eine neue Kanalburchschwimmung. Mis dung verursacht, an deren Folgen das Kind oder nicht zureichend freigemachte Karten Jon Gill, die Donnerstag vormittag 9.11 Uhr oder Nriefe der 1½ fache Justiflag des fehlen: den Betrages unter Aufrundung auf volle fünf vom Kap Griz Rez abgeschwommen war, um Reichspfennige, mindestens aber 10 Pfennige den Aermelkanal zu durchschwimmen, ist um nacherhoben würden. hierzu teilte ber Reiches 12.20 Uhr nachts in der Shakelpear-Bucht an postminister nunmehr dem Reichsverband des Land gesommen. Als ihre Füke das Ufer bedeutschen Sandwerks mit, daß die für nicht rührten, sant sie vor Erschöpfung zusammen. oder unzureichend freigemachten Brieffendun- Das Begleitboot brachte sie nach dem Safen

Rach Freiamt. Beleidigungsflagen muffen ster bemertte, daß, obwohl die Grunde für die längstens innerhalb 3 Monat gestellt werden,

Nach Riegel, Für den Erfan des durch Wild 18.46: Empfangsschaltungen: Rolf Formis.
19.15: Aus Freiburg: Bortrag von Prof. Hassiger, Freis von der Erhebung einer Mindest-Gebühr von mungen des Jagdverpacht-Bertrages maßges ivon der Erhebung einer Mindest-Gebühr von handestellen nicht ausdrücklich der 10 Rpf. abzusehen. Die Bestimmungen über die bend. Ift in bemselben nicht ausdrudlich ber Berechnung der Nachgebühr für Sendungen Wilbschadenersatz auf Dachse ausgedehnt, so hat

Drud und Berlag ber Drud- und Berlagsgefellschaft vorm. Dölter in Emmenbingen. — Geschäfteinhaber: Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Berantw, Redakteur: Otto Teidmann, Emmenbingen.

Zentral-Theater Emmendingen



Heute 8.20 Uhr Vorstellung

Bin unter

Nr. 536 dem Telefonnetz angeschlossen

Albert Reifsleck, Teningen Blechnerei u. Installationsgesch.

eingetroffen per Zentner Mit. 3 .-

fertig zum Ginmachen geschnitten (ohne Abgang) gewogen per Btr.

Emmenbingen

Extra billiges Messangebot!

Geldbeutel in vielen Ledersorten und besten Qualitäten. . . Mk. 2.20 bis Schüttelbörse für Hangeld 150 aus starkem Rindleder . . . Mk. Brieftaschen aus schwarzem Leder Mk. 2.90 bis 1.50 Besuchstaschen aus Leder, in verschiedenen Farben Mk. 2.75 bis Einkaufbeutel sehr haltbar, aus schwarzem und braunem Leder Mk. 5.20 Berufstaschen aus Leder mit 2 Griffen . Kinderbeutel in vielen Lederfarben Beuteltaschen
aus braunem Leder, runde Form Mk. 5,90 Beuteltaschen Damengürte!

aus starkem Leder Mk. 4.50 Mess-Sountag von 12-6 Uar geöffnet.

Aktenmappen

Freiburger Lederwaren-Haus Friedrichstr. II, gegenüber d. Kunstverein

naturrein, empfiehlt

Rud. Ringwald Wtw.

Emmendingen.



Bitte besichtigen Sie ohne jeden Kaufzwang meine

Reiche Auswahl in geschmackvollen, gutheizenden, für jedes Brennmaterial geeigneten

Modellen ist wieder eingetroffen. Verkaufsstelle der weltbekannten Esch-Dauerbrandöfen



Lieferung erfolgt auch nach auswärts kostenfrei ins Haus



Wir unterhalten ftandig ein

reichhaltiges Lager in gebrauchten AUTOS

2., 3, 4, 5= und 6. bis 7=Giger offen und gefchloffen fowie Lieferwagen, Laftwagen, Schlepper u. f. w Mur einwandfreie Wagen ftehen bei glinftigften Breifen jum Berlauf. Bevor Sie anderweitig faufen, verfaumen Sie nicht uns zu befuchen.

Opel-Generalvertretung:

Freiburg i. Br.

Bertauf und Ausstellung: Raiferfir. 152, Tel. 1184 Talftrage 1 und 1a, Telephon 1605 Reparaturmert: Bafler Lanbstraße 172, Telephon 4846 Alle Zubehör= und Ersagteile, fämtliche Gummi-Stocks.

Der inserierende Geschäftsmann

wird zu jeder Beit die Aufmertsanteit auf sich lenten und seinen Gewinn burch vermehrten Umfat erhöhen. 5494

Besatz-Stoffe Chr. Stuck-Wagner

Achtung!

Am Dienstag, den 18. d. Mts. werd ich zur Beerdigung des Herin Blust, Otto- einem fest ichmershaften Marktplatz Emmendingen abfahren. Ein Wagen geht über Sexau. Rückfahrt nach Wunsch. Möglichst heute Voranmeldung beim Verkehrsaute. beim Verkehisauto. Hch. Oestreicher,



B'wollschotten, Gr. 45 . . 4.50

Pantasiestofte, Gr. 1 17.— 15.— 12.— Original Kieler, Gr. 5 . . 16.75 12.—

imprägniert . 13.75 11.50 9.50 8.25

für 12-15 Jahre . . 12- 9- 5-

Lodenpelerinen

Wollstoff, uni u. kariert.

Herbst- und Winterbedarfes in

Damen-Konfektion Kinder-Konfektion Damenkleider, Popeline, Woll-Mädchenkleider, alle Größen rips und Wollstoff, kariert Gr. 55 7.85 5.--Gr. 80 20.-- 15.-- 10.50 Damenmäntel, Ottomane. Flausch und engl. Stoffe 21.75 20.— 16.— 15.— **Mädchenmäntel,** alle Größen Flausch, Grimmer, Gr. 45 14.50 10.50 Damenpullover, reiche Farben-Velour de Laine, Tuch u. karierte Wollstoffe, Gr. 65 . 17.50 15.— 12. sortimente, Wolle, Wolle m. Seide 13.50 11.50 10.— 8.15 Flor m. Seide 12.75 10.75 6.— 5.— Mädchenstrickjacken Damenwesten, Wolle, Wolle ni. ohne Kragen 10.75 9.80 8.- 6.50 Kinderwesten, alle Größen mit Kragen 24.- 22.- 15:25 14.-Wolle, Wolle mit Seide, Gr. 3 5.69 4.75 3.69 Strickjacken, Wolle, Wolle mit Kinderpullover, Wolle, Wolle Seide 30.-- 22.50 14.50 mit Seide, kübsche Jacq.-Muster, Größe 3 . . . 6.85 5.75 3.75 Strickkleider Flor mit Seide . . 23.— 20.— 19.15 Wolle, Wolle m. Seide 28.— 23.50 22.— Sweater, reine Wolle, Gr. 1-5.— Sweateranziige, reine Wolle, Dam'enblusen | B'wollflanell 4.50 3.70 Größe 3 9.— Knabenanzüge, marine und Pantasiestoffe, f. 7 Jahre, 22. — 46. — 12.50 Kostimröcke, marine, schwarz u. farbig . . 12.— 9.60 7.— 5.50 Knabenmäntel Morgenröcke, Lammfell

Damen-Windiacken Kinder-Windjacken, Segeltuch imprägniert . 23.25 18.- 15.- 12.-Damen-Lodenmäntel Damen-Gummimäntel Leder-Autobekleidung Kinder-Lodenmäntel

hübsche Farben 15.75 12 -- 9.50 5.40

Westen und Pullover für Damen, Herren und Kinder, Knabenanzüge, Sweateranzüge, Kieler-Kleider, Hosen, Röcke, Schlupfhosen



ogleich ober auf 1. Rovem.

Lammftrafie 8 Emmenbingen.

2-3 3 immer= Wohnung

fort zu vermieten, in gute: 'age. Beschlagnahmefrei. Schriftliche Ungebote un r. 5478 an bie Weld, bs. Q

matiich verdienen nacheislich unfere Bertretei ir suchen noch tüchtine erren jum Befuch landivirt aftlicher Areife. Ofthoff celin W57, Biilowite.

eindit einfaches fanbere

Todien fann, per Elise Herr Emmendingen.

Frau oder Mädchen

Bochen zur Aushilse gesucht. Bu erfragen in ber Be-

Bu verlaufen 2 febr gut-

Linsgivellingen. Die beetwalige Antoending Ihrer 985% seigen 985% Drogerte D. Aromer Drogerie 23. Meichelt

Heirat nschen Damen aller Rrei

und Alter mit u. ohne Bermögen. Biele Ginheiraten. Frau Nosa Morasch farlernhe, Raiferftr. 64

Geariindet 1911. Tel. 4 39 Mostivel

(Bohnäpfel) 15 Bentner zu verkaufen Haus am Rain Cbertftraße

Emmendingen. Neue Betten

eiche und nugbaum imit., эфганге, Bafot., Pliifoivan, Liegefofa, barth. Bini-Stühle, Ruchelchrant, Wedern-

Drucksachen

Gamuren-Ereignisse werden rasch 1 geschmackvoll ergestellt durch

die

Breisgauer

Nachrichten

Emmendingen

melfende jüngere, ftarte Sichen= und Buchenfägniehl, ergoren, Beniner 40 Big. Bert, ca. 400 Bentner 5489 mit Kalb, gut im Bug, 16 Liter Milch gebend. (5463

Sagewert, Rengingen Sans 74, Rollmarereute.

C. A. Weber

Todes-Anzeige

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben, treu-besorgten Gatten, unseren guten Vater, Großvater, Schwieger-vater, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

Friedrich Blust

rasch und unerwartet im Alter von 50 Jahren zu sich in-die Ottoschwanden, den 16. Oktober 1927.

> im Namen der trauernden filnterbliebenen Christina Blust geb. Bübler

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 18. Oktober, vormittags 10 Uhr vom Trauerhause aus statt. Dies statt besonderer Anzelge.

Danksagung.

Für die liebevolle Teilnahme aus nah und fern beim Heimgang unserer lieben Mutter, für die Krankenbesuche und die trostspendende Leichenrede des Herrn Pfarrer Treiber, ferner tür die aufopfernde Pflege der Diakonissin Schwester Marie Bücking, sowie dem Gesangverein "Silberbrunnen" für den erhebenden Grabgesang und der Dienerin Anna Adler für die während 16 Jahren geleisteten treuen Dienste unsern herzischsten Dank.

Bahlingen, den 15. Oktober 1927.

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Gustav Schmidt,



als Geschäftsmann und Mitbürger über alles unterrichtet zu sein, was in der Welt vorgeht,

bor allem was, im Cri und ber naheren Umgebung gefchieht. Damit Sie Die geschäftlichen Dispositionen treffen fonnen. Befen Sie auch ben Inferacenteil und inferieren Sie einen Lag früher als Ihre Konkurreng, benn eine verpaßte Inferatgelegenheit bebeutet entgangenen Bewinn.

Das Zeitungsinserat ift ber ichnellfte Beg vom Bertaufer gum Runben, wenn biefes rechtzeitig erscheint in ben

"Breisgauer Nachrichten" Emmendingen.

Stühle, Kungspyrant, zweienbetten, Rähmasch, saubere, zebrauchte Beiten billig zu verkausen. Krau Atrheiot Reustraße 1. 54%

werden schnell und fachgemäß bei billig fter Berechnung ausgeführt.

Alois Meyer

Maschinenhaus Emmenbingen Teleson 190

rifch von der Relter, emp-

Burthart u. Strafft,

Emmenbingen,

da nicht vielleicht anders fei.

Streit einbezogen werben. Es fei mit Sicherheit Berlin, 15. Oft. Die an dem Lohnstreit im damit zu rechnen, daß morgen außer ben Mot= Standsarbeiten feine weiteren Arbeiten in ber Brauntohleninduftrie verrichtet werben.

MDB. Salle (Saale), 17. Oft. Die Landrats Montag, den 17. Oktober d. J. beginnt im ge- amter und die Regierung in Merseburg teilt mit, ichlusses der Cewerkichaft= und Betriebssunk= Lennawerk gehörige Gosellschaft "Elise 2" (Grube bie Versorgung von Leuna nicht gefährdet ist. Die Bente nachmittag wird in Salle eine Berg- Leunawerke haben der Belegichaft eine Lohnzulage

Die Streitlage im Magdeburger Begirt. WDB. Magdeburg, 17. Oft. Im Magdeburner Bezirk liegen fämtliche Brauntohlenbergwerte williger vorhanden, boch werden fie durch fremde Elemente und Radfahrervatrouillen daran gehin= Im Braunkohlenhaus in Berlin traten bert, in bie Bechen zu kommen. Man hofft, a, heute mittag die Arbeitgeber zu einer Bespre- mit Hilse der Arbeitswilligen die Notstandsarbeichung zusammen, um sich über die Konsequen- ten nicht nur dauernd verrichtet werden können, fondern dak auch ein kleiner Betrieb aufrecht erhalten werden kann.

Die Richtlinien ber Streifleitung. Berlin, 17. Dit. Wie der Bormarts berichtet oftelbischen Braunkohlenrevier gerechnet. Von feben die Richtlinien der am Braunkohlenarbeiter bem Streif murben wenn er voll durchgeführt treif beteiligten Organisationen u. a. folgendes wird, annähernd 70 000 Arbeiter, mit Angehö- vor: 1. Deffentliche politische Bersammungen ieder rigen etwa 250 000 Bersonen betroffen werden. Art sind während der Streikdauer zu meiden. 2. haubtstadt besteht, wie dem WDB. versichert wird, Gesahren abzuwenden, die durch diesen Riesen-Notwendige Rotstandsarbeiten sind nur nach ben Bunachst feine Gefafr. ten. Mannschaften zur Berrichtung von Notstands= arbeiten werden von der Streifleitung bestimmt. wi mittelbentschen Braunkohlenbergban ift gegen= 3. Die Streikenden haben die ihnen von der tigt der Reichsarbeitsminister von Amts wegen in wärtig noch wenig durchlichtig. Es wird festgestellt, Streikleitung zugewiesenen Aufgaben zur Durch- ben Lohnstreit im mitteldeutschen Brauntohlenführung des Streits gewissenhaft und forrett zu bergban 'gugreifen. erledigen. Die Notstandsarbeiten sind burch die

Die Heinet der helga Wegner. eine Zigarre rauchen. Am Eingang verhielt er jönlichkeit sein, auch wenn er in diesem Sinne "Echt weiblich!" brummte Doktor Schmidsteil bein Schritt, ein weißes Kleid schimmerte durch erfolglos ist? Geschieht es nicht so oft, daß die gesell. "Nur gut, daß unsereinem so etwas nicht

tie erwählt hat, nicht Ihren eigenen Erwartun- Er tat es. Ihre Sand tastete nach der seis absenkend davon, daß ihrem Bater. dem Brugen entspricht, von anderer Art ist. als Sie ihn nen, schmiegte sich hinein .. Die ichlanke, weiche ber und Tante Lis vor allem ber Gebanken Pringeft Belga, ich glaube auch nicht, baß Sie sich für Ihre Richte gewünscht haben. Ich halte Sand, die — er hatte es gesehen — vor einer der Trennung schwer sei. Sie könnten sich noch Ihr Herz einem Unwürdigen ichenken könn-Belga für zu gejund an Leib und Seele, als Stunde ein anderer mit glühenden Ruffen be- nicht hineinfinden, daß ein anderer, ein ihnen ten!" - -

ber Doftor fprach, als verfnüpften ihn und die reden!"

hatte der Gedanke sie gestreift, ob sein Gefühl ter an seinem Arm. Aber sie blieb noch still. für Helga wohl das gleiche jei wie für die ans Und nach einer Weile begann sie feise, fast wohl absonderlich sei, einer Braut solche Dinge anderes Aussehen erhalten.
dern, ähnlich wie für Gerhard und sie, ob es flüsternd: "Da ist nun etwas zwischen die Meis zu sagen. Aber er merkte, wie Helga ihnen Liebeth Wegner betrachtete dies als ihre nen und mich gefommen - wie eine Entfrem: nachsann. Wieder tauchte die Frage auf, und ihr Blid dung ift's! Ich fühle es stündlich und weiß: ging über ihn hinweg, wie er, die Sande auf sie leiden darunter ... Auch mir tut es weh. Stephan und uns deutlicher als ich selbst!" Es sollte alles schnell geben. Stephan mar vol. bem Ruden zusammengelegt, die Schultern leicht Und doch, ich fann nichts dafür! ... Ich fann jagte sie nach furzem Schweigen. "Seine Le- ler Ungebuld, die Hochzeit sollte sobald wie vorgeneigt, neben ihr stand und mit grublerisch doch nichts bafur, Doktor, daß es fo gekommen bensauffassung ift burch Rasse, durch Erziehung | möglich fein. Für alle Fragen der Ginrichtung gefurchter Stirn por fich nieder blidte. Der war ift!"

Ms fie ins Haus gegangen war, blieb der "Sie konnen nicht darüber hinweg, daß manches annehmen!" Dottor noch eine Beile am Seeufer stehen und Stephan gang anders ift als wir!" fuhr sie erfah den fleinen Wellen zu, die facht heranspul- regt fort. "Er ist nicht in ihrem Sinne tuchtig, promisses! bachte Schmidgesell. ten. Es wurde dunkler. Er ging in der Uferrich- ift nicht produktiv! ... Sehen Sie. Doktor, das "Wie das über mich gekommen ift, weiß ich nen guten Geschmad besak, wenngleich er von tung auf einen kleinen, offenen Bavillon zu, der ift es. Bei uns wird der Mensch nach seinen nicht, Doktor!" fuhr Helgen fast flüsternd fort. dem ihrem abwich. Er verwarf die einsache an der Gartenhecke etwas erhöht stand, von Leistungen, nach seinem Erfolg eingeschätzt! "Ich hatte Anfangs nur Mitseid mit ihm, bren- Linie, war mehr für das Prunkhafte. Eindendäumen überdacht. Er wollte hier noch Kann nicht einer dennoch eine wertvolle Per- nendes Mitseid!"

lungen angeboten. Der Vorwärts melbet aus Salle: Gine Reihe on großen Werfen ist an die Zentralstreitseitung

herangetreten mit dem Ersuchen, in Sonderver- niffe im mittelbentschen Brauntoblenbergban jehr jandlungen den Streit beizulegen. Sie haben sich ver lieden sind. Es gibt Werfe mit Tiefban und gleichzeitig bereit erklärt, die Lohnforderungen der folche mit Tagesban. Infolgedessen sind auch die treifenden zu bewilligen. Die Benrteilung bes Roblenftreits in Berlin. WIB. Berlin, 17. Oft. In unterrichteten Rrein beurteilt man die Situation im mittelbeutscher

Braunkohlengebiet dahin, daß die außerordentliche böhe der Beteiligung der Belegschaften an der Durchführung des Streifes nach dem Verlauf der letten Versammlungen zu erwarten war, obgleich vorige Woche noch die Auffassung vorherrschte, der Streit würde taum in diefer Geschloffenheit ein= feben. Die auftändigen Stellen find eifrig bemubt, einen Ausgleich aus diesem Konflift zu sinden. Hente vormittag fanden bereits eine Reihe von Bejprechungen statt, die dieser Frage galten. Unterrichtete Preise glauben nicht, daß ber Schieds= fornch für verbindlich ertlärt wird, fie find vielmehr der Ansicht, daß nene Lösungsmöglichkeiten

Von gewerfschaftlicher Seite wird auf die große Bejahr hingewiesen, die ein Streit von diesem Unsmaß in sich bergen muß. Es wird deshalb vor allem die Notwendigkeit betont, ein Uebergreifen Sozialbemokratische Interpellation zum Streik im auf andere Wirtschaftszweige zu verhindern. Diese Bejahr ift umfo größer, als in ber Arbeiterichaft Mitteldeutschlands auch starke radikale Strömun-

Die Beleuchtung der Stadt Berlin wird vor- wird, daß die streifenden Bergarbeiter mit den ufig als nicht gefährdet angesehen, zumal Berlin bisherigen niedrigen Löhnen auch nicht die bescheis einen Strom ja uchit mur von Afchonewity be- benfte Existenz fristen können. Die Regierung wird zieht. Auch für die Kohlenversorgung der Reichs- gefragt, was sie zu tun gedente, um die schweren

Richtlinien der gentralen Streitleitung gu verrich- Gingreifen bes Arbeitsminifteriums in den mittel beutschen Brauntohlenarbeiterftreit.

Berlin, 17. Dit. Bie man vernimmt, beabsich-

Mehrere Blätter wiffen mitzuteilen bag bas gentrale Streikleitung und auch durch die ort- Reichsarbeitsministerium sich im Laufe des gestriober minder eingestellt haben. Wie von der Zen= lichen Streikleitungen überall sichergestellt. Sie gen Tages mit beiden Barteien in Berbindung getraftreitleitung mitgeteilt wird, werden ichon mor= werden im Ginzelnen am Montag zwischen den jetzt hat. Borläusig handele es sich jedoch lediglich haben mit der gesamten Fraktion des Zentrums

Die Abgeordneten Imbusch und Stegerwald

"Wenn einer fo leibet um die Sache, fut Schmidgefell stimmte ihr zu und sprach dann hat, tann er tein unedler Mensch sein!" fuhr fie fort

ftert ift - auch die, die sie lieben. fonnen ihr herunter, und eben hat Ihnen auch Tante Lis ruhe nicht taran, daß Glüdlichsein. Glüdlichsein Stockwerk lagen die beiden Zimmer, in denen ihr Berg ausgeschüttet — ich sah Sie beide im werden letten Endes von der Fähigkeit bazu ber greise Fabritherr seiner letten Lebensjahre Es war Lisbeth gang felbstverständlich, das Garten. Und nun will ich auch mit Ihnen abhänge. Die muffe man in sich felber tragen. verbracht hatte. Gie follten abgesondert bleis Wer nur von anderen sein Glud erwarte, er- ben und unverändert, als eine Art Familien. heiligtum. Die übrigen Räume sollten als Es streifte ihn selbst der Gedanke, daß es Wohnung der Enkelin und ihres Gatten ein

> "Niemand fühlte den Unterschied awischen nommen, daß ihr keine Beit gum Grübeln blieb, und Gewohnheit gang verschieden von der un- bis ins fleinste hinein, legte er ein regeres In-"Mein, nein," sagte er leise beschwichtigend. jeren. Ich werbe manches aufgeben muffen und tereffe an ben Tag alshelga, die wie in einem Aha, also bereits der Anfang eines Kom- Lis und er über irgend einen Gegenstand nicht einig werden. Sie mußte zugeben, bak er et

Der Bentralftreitleitung werden Sonberverhand= | tatfachlich bereits in den nachsten Tagen ein Gine

Ungeigenpreis:

de einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pig. bie Meklamezeile 60 Big., bei ofterer Aufnahme Rabatt. Bei Playvorschrift 20% Bufchlag. Beilagengebilbr bas Laufend 8.— Mart ohne Boftgebilbren

Gefcafisftelle: Rarifriebrichftrage 11 / Boffffed Ronte Dr. 7382 Mut Rarisrus

greifen des Ministeriums erfolgt.

Emmendingen, Dienstag, 18. Oktober 1927

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Laubmannes" und "Breisgauer Sonntageblatt"

Berbreitet in ben Amtsbezirhen Emmendingen (Rengingen), Breifach, Stienheim.

Walbkird und am Raiferfinbl

62. Jagryang

Die Löfung des Ronfliftes durite deshalb ba-

burch besonders ichwierig sein, weil die Berhalt-

Beftehungstoften gang verschieden. Bahrend ein-

zelne Werke mit guten wirtschaftlichen Ergebnissen

arbeiten, gibt es eine Angahl anderer, die schon

jett Unterbilang haben. Giner Erhöhung der Roff-

lenbreise hat lich das Reichswirtschaftsministerium

bekanntlich strifte widersett. Die Brauntoble ist in

ehr starkem Maße Haushaltungsverbrauchsgegen.

stand. Ihre Vertenerung würde also die Allgemein-

heit ftart belaften. Die Tendeng des Reichewirts

lchaftsministeriums acht dahin, die Bertenerung

folder Güter zu vermeiten. Die sich auf die Preife

anderer Buter fteinernt memirten mußten. In

der Breffe ist die Unficht ausgesprochen worden,

daß im Berliner Braunfohlenhandel infofern eine

Erleichterung möglich sei, als die bisher gewährten

Rabattiäte für den Handel eine Gewinnsbanne

hatten, die zugunften der Produktion vermindert

werden könne. Das Reichswirtschaftsministerium

hat diese Frage eingehend geprüft, ift aber zu bem

Ergebnis gekommen, daß von diefer Seite eine

Brauntohlenbergbau.

Reichstagsfraktion hat im Reichstag eine Inter-

vellation eingebracht, in der darauf hingewiesen

fampf des mitteldeutschen Brauntoblenstreits dem

gesamten Wirtschaftswesen brohen und mit wel-

chen Mitteln fie den Bergarbeitern eine ausrei-

chende Erhöhung ihrer Löhne sichern will. Wie das

VDB-Büro hört, beabsichtigen die Soizaldemokraten, auf der Beautwortung dieser Interpellation

unbedingt noch in dem jehigen Tagungsabschnitt

Much die Bentrumsfraktion interpelliert.

BIB. Berlin, 17. Dit. Die jozialbemofratische

Löfung nicht möglich ist.

Streik im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau.

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmendingen / Gernfpreder: Emmendingen 303, Freiburg 1392

Streit ber Brauntohlenarveiter in Mittelbeutich= mindertem Umfange die Arbeit fortseken,

Erscheint täglich mit Ausnahme ber

Sonn- und Feiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

Im Falle höherer Gewalt, Streit, Aussperrung, Betrieböstörung at der Bezieher keinen Anspruch auf Lieserung der Reitung ode auf Müdzahlung des Bezugspreises.

Mr. 243

mitteldeutschen Braunkohlenbergbau beteiligten Bergarbeiterverbände haben an die Belegichaften des mitteldeutichen Brauntohlenbergbaues einen Aufruf gerichtet, in dem es beißt: Ab samten mitteldeutschen Braunkohlenbergbau ber daß es bisher im Regierungsbezirk Merseburg zu Streik. Die Tariforgaisationen rufen alle ersteren Zwischenfällen nirgende gekommen ist Braunkohlenbergarbeiter aufgrund bes Be- Die Gesamtlage wird als ruhig bezeichnet. Die gin tionare jum Rampf auf. Nur ben Barolen der Otto) bei Borbisborf ift in vollem Betrieb, fo bag Gemartidaften ift Folge au leiften.

arbeiterversammlung stattfinden, Die sich mit in der gewünschten Sohe gewährt. ber Streiffrage noch einmal beschäftigen wirb. Da ein Teil der Eleftrizitätswerke, die Berlin mit Licht und Rraft versorgen, mit mitteldeuticher Braunkohle versorgt werden, so könnte, still. Die Salz- und Kaliwerle werden vom Streik wie die "Bossische Zeitung" ichreibt, ein länger nicht betroffen. Es ist eine größere Zahl Arbeits- gesucht werden mussen währender Arbeitefampf auch unmittelbar in

Berlin zu fpuren fein. zen der gestrigen ergebnislojen Berhandlungen schlussig zu werden. In den Areisen der Arbeitgeber ebenso wie in den führenden Gewerticaftsfreisen wird bestimmt mit einem Ausbruch des Streifes im mittelbeutichen wie im

Die Streiflage im mittelbentichen Brauntohlen-WEB. Salle (Sanle), 17. Dit. Die Streiflage bag eine Reihe von Gruben voll ober nahegu voll arbeiten, andere bagegen ben Betrieb mehr

Roman von Selene Ralifch.

Dresdi 21.

Amerikan Toppright 1924 by Lit. M. Linde, "Sie sind es, Doktor! Ich erkenne Sie am etwas Rudfichtsloses u. Hartes um eine folche liche Wesen in den Weg — auch junge, hubsche Schritt u. fann auch gerade noch ihre Gilhonette Lebensauffaffung?" (Rachdrud verboten.) unterscheiden," flang ihm Selgas Stimme ent-"Deshalb brauchen Sie nicht vorauszuseten, gegen, eigenartig weich und verträumt. "Kom= Gregoris Worte waren, die sie hier wiederholte; Daß sie nicht gludlich wird!" sagte Doktor men Sie, setzen Sie sich noch ein bigchen ju so gang hatten sie sich mit b. Denken verbunden, die er sich mit seinem gangen Sein eingesit Schmidgesell. "Sie tun es, weil der Mann, den mir!"

bak fie lich felbst verlieren fonnte. Und nur bedt hatte.

dann würde sie wirklich unglücklich. Wir müssen "Alle reden sie zu Ihnen," sagte Helga. sie haben solle. Sie würden sich da schon bald merzienrat Wegner vor mehreren Jahrzehnten lie den Weg gehen lassen, den sie sich erwählt; "Mein Bater tut es, Gerhard liegt Ihnen in zurücksinden und froh sein, wenn sie sie glückschaften den lassen wurde das Heim surücksinden und froh sein, wenn sie sie glückschaften den lassen seine für das und wenn er mit harten Erkenntnissen gepflas den Ohren und schilt das Blaue vom Himmel lich sächen. Und sie dächten nun in ihrer Uns junge Paar hergerichtet. In dem oberen

Ihrigen Familienbande. Ginige Male jedoch Gie lehnte sich an ihn, er fühlte ihre Schul- lebe mohl zumeist Enttäuschungen -

gen die Werte, die heute noch, wenn auch in ver= Belegschaften und ber Wertverwaltung geregelt. um Sondierungen und es bleibt abzuwarten, ob im Reichstag folgende Interpellation eingebracht:

Leistung das Gein auffaugt, und ift es nicht passieren kann ... Jeder Tag bringt mir weib. die mir ichredlich leib tun! ... Selga wußte faum, bag es Stephan von

Der Einwurf lenkte Helga nicht ab.

bisher gang Fremder, das größte Anrecht an In der Grunewaldvilla, die sich der Rome